jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1961/3/22 5Ob93/61, 5Ob298/66, 1Ob227/71, 1Ob518/76, 1Ob652/76, 1Ob739/76 (1Ob770/76), 8Ob565

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.03.1961

Norm

ABGB §287

Rechtssatz

Zum Begriff des Gemeingebrauches am öffentliche Gut und der Anliegerrechte.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 93/61
  Entscheidungstext OGH 22.03.1961 5 Ob 93/61
  Veröff: SZ 34/49 = EvBl 1961/291 S 390 = RZ 1961,120
- 5 Ob 298/66
  Entscheidungstext OGH 24.11.1966 5 Ob 298/66
  Veröff: EvBl 1967/216 S 265 = ZVR 1967/162 S 183 = JBl 1968,150 (Kritik hiezu in JBl 1968 S 138 von Krzizek)
- 1 Ob 227/71
  Entscheidungstext OGH 16.09.1971 1 Ob 227/71
  Veröff: SZ 44/138 = EvBl 1972/157 S 294
- 1 Ob 518/76
  Entscheidungstext OGH 25.02.1976 1 Ob 518/76
  Beisatz: Darunter versteht man die Benützung einer Straße unter den gleichen Bedingungen ohne behördliche Bewilligung und unabhängig vom Willen des über das Grundstück Verfügungsberechtigten. (T1)
- 1 Ob 652/76
  Entscheidungstext OGH 30.06.1976 1 Ob 652/76
  Beisatz: Gemeingebrauch, wenn der Weg a) für ein dringendes Verkehrsbedürfnis b) in langjähriger Übung, c) ohne Bechränkung auf einen bestimmten Kreis von Berechtigten und d) unabhängig von dem Willen dritter Personen benützt wird (hier: § 2 Burgenländ. StraßenverwaltungsG LGBl 43/1927). (T2)
- 1 Ob 739/76
  Entscheidungstext OGH 10.11.1976 1 Ob 739/76
  Veröff: SZ 49/132
- 8 Ob 565/78

Entscheidungstext OGH 26.01.1979 8 Ob 565/78

- 1 Ob 578/79
  Entscheidungstext OGH 18.04.1979 1 Ob 578/79
  Beis wie T1; Veröff: SZ 52/62 = EvBl 1980/21 S 72
- 3 Ob 642/79
  Entscheidungstext OGH 30.01.1980 3 Ob 642/79
  Veröff: SZ 53/16 = JBl 1981,370
- 1 Ob 701/81
  Entscheidungstext OGH 18.11.1981 1 Ob 701/81
  Beis wie T1; Beis wie T2; Beisatz: Ein dringendes Verkehrsbedürfnis setzt nur voraus, daß die Verkehrgelegenheit so notwendig ist, daß bei ihrer Nichtbefriedigung Mißstände zu befürchten sind. (T3)
- 1 Ob 26/91
  Entscheidungstext OGH 09.10.1991 1 Ob 26/91
  Beisatz: Unter Gemeingebrauch wird die Befugnis verstanden, daß jedermann öffentlichen Zwecken gewidmete Sachen im Rahmen der Üblichkeit gebrauchen (benützen) darf; mit freier Aneignung hat Gemeingebrauch an öffentlichen Sachen nichts zu tun, (T4)
  Veröff: SZ 64/137
- 2 Ob 353/99x
  Entscheidungstext OGH 23.12.1999 2 Ob 353/99x
  Vgl auch
- 6 Ob 54/00k
  Entscheidungstext OGH 29.03.2000 6 Ob 54/00k
  Vgl auch; Beisatz: Gemeingebrauch wird als öffentlich-rechtliche Dienstbarkeit verstanden, die es jedermann unter den gleichen Bedingungen erlaubt, öffentliches Gut ohne behördliche Genehmigung und unabhängig vom Willen des darüber Verfügungsberechtigten im Rahmen der Üblichkeit zu nutzen. (T5)
- 7 Ob 20/13m
  Entscheidungstext OGH 27.03.2013 7 Ob 20/13m
  Auch; Beisatz: Der Gemeingebrauch eines Weges schließt die Ersitzung einer Dienstbarkeit nicht aus. (T6)
- 5 Ob 30/14v
  Entscheidungstext OGH 04.09.2014 5 Ob 30/14v
  Vgl auch; Beis wie T5; Beisatz: Diese Grundsätze sind auch für den Fall fruchtbar zu machen, dass ein Wegeberechtigter das ihm eingeräumte subjektiv?öffentliche Recht zur Nutzung eines nichtöffentlichen Bahnübergangs ausübt. (T7)
- 8 Ob 20/14w
  Entscheidungstext OGH 30.10.2014 8 Ob 20/14w
  Vgl auch; Beisatz: Der Gemeingebrauch besteht nicht nur am „öffentlichen Gut“ - im Eigentum einer Gebietskörperschaft stehende, dem Gemeingebrauch dienende „Landstraßen, Ströme, Flüsse, Seehäfen, und Meeresufer“ (§ 287, 288 ABGB) -, sondern kann auch am Privateigentum begründet werden. (T8)
  Beisatz: Beim Gemeingebrauch an privaten Liegenschaften ist zwischen öffentlichrechtlichem Gemeingebrauch und den privatrechtlichen Dienstbarkeiten zu unterscheiden. (T9)
- 3 Ob 94/15t
  Entscheidungstext OGH 19.08.2015 3 Ob 94/15t
  Auch; Beis wie T8
- 5 Ob 46/20f
  Entscheidungstext OGH 21.07.2020 5 Ob 46/20f
  Vgl; Beis wie T8; Beis wie T9

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0009757

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at